KEMPERDUR TC
Beschichtung



Einsatzgebiete

- Auf KEMPEROL 1K-PUR Abdichtung
- Auf KEMPEROL 2K-PUR Abdichtung
- Als Nutz- und Verschleißschutzschicht
- Auf festen tragfähigen Untergründen (z. B.: Beton, Estrich etc.)
- Zum Beschichten von:
  - Parkdecks, Einfahrten, Innenhöfen, Rampen
  - Balkonen, Terrassen und Laubengängen
  - Verkaufsflächen, Hallen und Kellerräumen

Merkmale

- Geruchsneutral
- Lösemittelfrei
- 3-komponentig
- Frühe Begehbarkeit
- Selbstverlaufend
- Hoher Verschleißschutz
- Langzeitbeständig
- Nicht farbstabil
- Harzbasis: Polyurethanharz

Lagerung

Kühl, frostfrei, trocken und ungeöffnet lagerfähig. Mindestens haltbar siehe Gebindeetikett.

Liefergrößen

12,5 kg Gebinde

Arbeitspackung bestehend aus:

- 4,69 kg Komponente A
- 1,56 kg Komponente B
- 6,25 kg Komponente C

6,25 kg Arbeitspack als Rollschicht (ohne Komp. C Füllstoff)

Verbrauch

mind. 4,0 kg / m² KEMPERDUR TC Beschichtung mit
a) mind. 4 kg/m² KEMPERDUR CQ 0408 Colorquarz
oder
b) mind. 4 kg/m² KEMCO NQ 0712 Naturquarz **oder**
c) mind. 4 kg/m² KEMCO NQ 0408 Naturquarz.

Verbrauch als Rollschicht:

mind. 0,4 kg/m²

Eigenschaften

Form	Komp. A flüssig
	Komp. B flüssig
	Komp. C körnig
Verarbeitungszeit*	ca. 15 min
Regenfest nach*	ca. 4 h
Begehbar nach*	ca. 4 h
Befahrbar nach*	ca. 8 h
Ausgehärtet nach*	ca. 8 h
Weiterbeschichtbar nach*	ca. 4 h
Weiterbeschichtbar bis*	max. 3 d

* Messungen bei 23 °C - 50 % rel. Feuchte. Durch Witterungseinflüsse wie Wind, Luftfeuchte und Temperatur werden die angegebenen Werte verändert.

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung

Der Beton oder Estrich muss trocken (Restfeuchte in Beton in den oberen 2 cm < 5 %) und frei von losen und trennenden Bestandteilen sein. Bituminöse Abdichtungen und Spachtelmassen sind vor der Abdichtung bzw. Beschichtung vollständig zu entfernen. Der Untergrund ist so vorzubereiten, dass eine Haftzugfestigkeit im Mittel von > 1,0 N/mm² und der kleinste Einzelwert > 0,8 N/mm² erreicht wird. Die Ebenheitstoleranzen nach DIN 18202 sind zu beachten. Schwindrisse sind zu verschließen. Bei Beschichtung einer Abdichtung muss diese vollflächig haftend sein, Lufteinschlüsse und Fehlstellen sind auszubessern.

Bei Einsatz der Beschichtung ohne Abdichtung auf Beton- und Estrichflächen im Innen- und Außenbereich ist mit KEMPERTEC EP5-Grundierung zu grundieren.

Hinsichtlich der Weiterbeschichtbarkeit gelten die angegebenen Zeiträume in den Technischen Merkblätter der einzelnen Abdichtungsprodukte. Die Grundierungsempfehlungen sind zu beachten.

Voraussetzung für die Beschichtungsarbeit

Beschichten nur bei Untergrund- und Umgebungstemperaturen von > +5 °C.

Die maximale Verarbeitungstemperatur beträgt 30 °C.

Material 24h vor Gebrauch bei Temperaturen zwischen +10 °C und +30 °C akklimatisieren.

Die Viskosität nimmt bei fallender Temperatur zu.

Bei Unterschreitung des Taupunktes kann sich auf der zu bearbeitenden Oberfläche ein trennend wirkender Feuchtigkeitsfilm bilden (DIN 4108 - 5 Tab.1).

Hohe Luftfeuchtigkeit (> 80 %) kann einen Einfluss auf die Oberflächenstruktur haben.

- Luftfeuchtigkeit: < 80 %
- Untergrundtemperatur > 3K über Taupunkt
- Lufttemperatur > 5 °C
- Schwindfugen und Schwindrisse sind zuverschließen.

Mischen

Die Komponente B wird der Komponente A zugesetzt und schlierenfrei eingemischt.

Anschließend das vollständige Gebinde der KEMPERDUR TC Beschichtung Komponente C (Füllstoff) bei langsam laufenden Rührwerk portionsweise hinzugeben - homogen mischen. Die arbeitsfertige Mischung ist auf der zu beschichtenden Fläche mit einem Rakel oder einer Zahnkelle gleichmäßig zu verteilen. Bei Flächen über 3 % Neigung sind in die Komponente A 2 % KEMCO TX Stellmittel vor dem Anmischen einzurühren. KEMPERDUR TC Beschichtung ist mit einer mineralischen Abstreuung oder einer Beschichtung zu versehen, da KEMPERDUR TC nicht farbstabil ist.

Zur Vermeidung von Mischfehlern wird die Mischung umgetopft und nochmals aufgerührt.

Mineralische Abstreuung auf Parkdecks

In die noch flüssige KEMPERDUR TC Beschichtung sind nach ca. 30 min.

- KEMPERDUR CQ 0408 Colorquarz
- KEMCO Coloritquarze
- KEMCO NQ 0712 Naturquarz
- oder KEMCO NQ 0408 Naturquarz

vollflächig deckend im Überschuss einzustreuen. Nach Aushärtung - abhängig von Witterungseinflüssen - den Überschuss abkehren und mit KEMPERDUR Finish glänzend oder KEMPERDUR Finish mattierend versiegeln.

Auf Balkonen und Terrassen

KEMPERDUR TC Beschichtung kann mit KEMPERDUR Deko 2K und KEMPERDUR Deko farbig versiegelt werden. Hierbei ist nach dem Aufbringen die noch frische KEMPERDUR TC Beschichtung mit einer Stachelwalze zu entlüften oder KEMPERDUR CQ Colorquarz als alternativer Quarzbelag einzuwerfen (Versiegelung mit KEMPERDUR Deko transparent). In diesem Anwendungsfeld (z.B. bei Vliesüberlappungen) kann KEMPERDUR TC Beschichtung auch als Ausgleichsschicht in Kombination mit KEMPERTEC EP5-Grundierung oder KEMPERTEC AC-Grundierung als Alkalischutzschicht unter Fliesenbelag eingesetzt werden (siehe auch Technik Information TI 15 - Alkalität).

Als Rollschicht

Die KEMPERDUR TC Beschichtung kann auch als Rollschicht auf einer ausgehärteten KEMPERDUR TC Beschichtung eingesetzt werden. Hierzu wird KEMPERDUR TC ohne die Komponente C (Füllstoff) eingesetzt. Komponente B wird schlierenfrei in die Komponente A eingemischt, umgetopft und als Rollschicht mit einem Verbrauch von ca. 0,4 kg/m² auf die Fläche aufgebracht. Nach einer Wartezeit von ca. 15-20 Minuten kann der gewünschte Quarzsand vollflächig deckend im Überschuss eingestreut und versiegelt werden.

PSA

Die persönliche Schutzausrüstung ist zu tragen.

Wir empfehlen einen auf den Arbeitsplatz zugeschnitten Hand- und Hautschutzplan. Reinigen der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit KEMCO MEK Reinigungsmittel.

Anmerkung

Beachten Sie folgende Technik Informationen:

- TI 15 - Alkalität
- TI 21 - Untergrundbeurteilung
- TI 29 - Rutschfestigkeit

Wichtige Hinweise

Das Gebinde der Komponente C (Füllstoff) ist immer vollständig der Mischung zuzusetzen. Eine Aufteilung des Gebindes ist zu vermeiden. Frische Beschichtungen sind über einen Zeitraum von 4 Stunden vor Verunreinigung, Feuchtigkeit und Nässe zu schützen.

Die Sicherheitsdatenblätter, die Kennzeichnung der Gebinde, die Gefahrenhinweise und die Sicherheitsratschläge auf den Gebinden sind bei Transport, Lagerung und Verarbeitung zu beachten. Bei der Verarbeitung sind die Merkblätter der BG-Chemie zu beachten.

Nicht in Gewässer, Abwässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Je nach Beschaffenheit des Untergrundes können nach der Beschichtung Unebenheiten und Überlappungen sichtbar bleiben. Vermeidbar ist dies durch einen einzukalkulierenden Mehrverbrauch der Beschichtung.

Nutzbeläge unterliegen einer mechanischen Beanspruchung und bedürfen daher einer regelmäßigen Inspektion/Wartung. Je nach festgestelltem Abnutzungsgrad kann ein Nacharbeiten erforderlich sein.

Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Weitere Hinweise zur Entsorgung sind den jeweiligen Sicherheitsdatenblättern, Abschnitt 13, zu entnehmen.

GISCODE

Allgemeine Hinweise

Zeitangaben verkürzen sich bei höheren und verlängern sich bei niedrigeren Umgebungs- und Untergrundtemperaturen.

Den Produkten von KEMPER SYSTEM dürfen keine systemfremden Stoffe zugemischt werden.

Nur zur gewerblichen Nutzung.

Unsere technischen Merkblätter / Technik Informationen und unsere anwendungstechnische Beratung geben jeweils nur den aktuellen Wissensstand in unserem Unternehmen und die Erfahrung mit unseren Produkten wieder. Mit jeder Neuauflage verliert die jeweils vorhergehende technische Information ihre Gültigkeit. Deshalb ist es erforderlich, dass Sie stets das aktuelle Merkblatt zur Hand haben. Die jeweils neuste Fassung ist auf kemperol.de unter Medien > Downloads abrufbar. Bei An- und Verwendung unserer Produkte ist in jedem Einzelfall eine eingehende, objektbezogene, qualifizierte Überprüfung erforderlich, ob das jeweilige Produkt und/oder die Anwendungstechnik den spezifischen Erfordernissen und Zwecken genügt. Wir haften lediglich für die Mangelfreiheit unserer Produkte, dies allerdings auch nur, wenn unser jeweiliges Produkt entsprechend unseren Verarbeitungsrichtlinien in den technischen Merkblättern eingesetzt und verarbeitet worden ist. Die sach- und fachgerechte Verarbeitung unserer Produkte fällt daher ausschließlich in den Haftungs- und Verantwortungsbereich des Anwenders (Verarbeiters). Der Verkauf unserer Produkte erfolgt ausschließlich auf der Grundlage unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Ausgegeben: Vellmar, 2026-05-27